

*Schreiben des stellvertretenden Volkskommissars für Innere Angelegenheiten der UDSSR, Kobulev, an den Volkskommissar des Inneren der ASSR der Wolgadeutschen, Astachov, bezüglich der Bekämpfung der Auswanderungsbewegung in der Bevölkerung der Republik der Wolgadeutschen (2. Dezember 1940)*

Abschrift  
Streng geheim  
2.XII.40  
5221/b

An den Volkskommissar des Inneren der ASSR der Wolgadeutschen, Hauptmann der Staatssicherheit, Gen. Astachov, Stadt Engels

Nach Angaben der örtlichen NKVD-Organen haben faschistische, sektiererische und andere Elemente aus der einheimischen Bevölkerung der UDSSR im Zusammenhang mit der Umsiedlung der Deutschen aus Bessarabien, der Nord-Bukovina und dem Baltikum unter antisowjetischen und nationalistischen Losungen die Arbeit zur Organisation der Umsiedlungsbewegung nach Deutschland entfaltet, wobei es ihnen mancherorts gelungen ist, zahlreiche Deutsche zur Niederlegung der Arbeit in den Kolchozen und zum Vermögensverkauf in provokatorischer Weise zu bewegen. Dabei wird aus einer Reihe von Fakten ersichtlich, daß diese Bewegung einen organisierten Charakter trägt und mit ausländischen faschistischen Zentren und der deutschen Botschaft in Moskau verbunden ist, die diese Auswanderungsbewegung teilnahmsvoll begünstigt.

[...]

Zugleich ist ein bedeutender Anstieg der Zahl offenbar provokatorischer und ihrem Inhalt nach antisowjetischer Briefe von Deutschen, Bürgern der UDSSR, an die deutsche Botschaft in Moskau zu verzeichnen, in denen sie ihren Wunsch äußern, schnellstmöglich aus der UDSSR auszureisen und sich sogar nach dem genauen Datum für den Beginn der Übersiedlung erkundigen.

[...]

Zur vollen Aufdeckung und Unterbindung der feindlichen Tätigkeit faschistischer, sektiererischer und sonstiger Elemente unter der deutschen Bevölkerung der ASSR der Wolgadeutschen empfehle ich:

1. Die operative Tätigkeit und die Arbeit mit der Agentur ist [...] entschieden umzugestalten.
2. Antisowjetisch gestimmte Aktivisten, die die deutsche Bevölkerung in Aufruhr bringen und die Umsiedlungsstimmung schüren, sind zu verhaften. [...]
3. Im Falle der Aufdeckung von Verbindungen zwischen den Organisatoren der Umsiedlungsbewegung und den Leitern antisowjetischer faschistischer Gruppen einerseits und der deutschen Botschaft andererseits sind Maßnahmen zu ergreifen, daß diese Verbindungen über unsere Agentur, und zwar unter Wahrung der gebotenen Vorsicht, erfolgen.
4. Über die Stimmung in der deutschen Bevölkerung und über Fakten der feindlichen Arbeit unter dieser Bevölkerung ist das OK der VKP(b) der ASSR der Wolgadeutschen zu informieren.

[...]

Der Stellvertretende Volkskommissar für Innere Angelegenheiten der UDSSR,  
Kommissar der Staatssicherheit  
(Merklov)  
Kobulov<sup>1</sup>

*[Quelle: Alfred Eisfeld; Victor Herdt (Hgg.): „Deportation, Sondersiedlung, Arbeitsarmee. Deutsche in der Sowjetunion 1941 bis 1956“, Köln 1996, Dokument 12, S. 35]*

---

<sup>1</sup> Der Name Kobulov ist von Hand dazugeschrieben